

FREUNDE DER ERDE



Bund
Naturschutz
in Bayern e.V.



Programm 2011

internet:
www.neu-ulm.bund-naturschutz.de
www.guenzburg.bund-naturschutz.de

e-mail: bundnatNU@aol.com

Kreisgruppen
Neu-Ulm
Günzburg

Geschäftsstelle:
Herzog-Georg-Str. 11 · 89264 Weißenhorn
Tel./Fax: 07309-6952

Ich bin natürlich dabei!



Ihre Themen sind unsere Aufgabe:
Wir sichern Ihre Lebensgrundlagen!

Und sind Sie schon dabei?

www.bund-naturschutz.de



**Bund
Naturschutz
in Bayern e.V.**

Editorial

Atomarer Regierungssinn

Was in Sachen Atomkraft derzeit in Berlin abläuft, macht fassungslos. Die Bundesregierung ignoriert den Willen der Mehrheit, bedient die großen Energieversorger, schert sich nicht um Sicherheit, nicht um die anwachsende Menge Atom Müll, nicht um die Kritik an Gorleben als Endlager und verfügt eine Laufzeitverlängerung.

Jedes Jahr entstehen in den deutschen Atomkraftwerken rund 400 Tonnen hochradioaktiv abgebrannte Brennelemente. Was mit diesem über Jahrtausende strahlenden Abfall passieren soll, weiß bis heute niemand. Die Entscheidung wird vertagt, der Müll wird zwischengelagert. Seit Juni 2005 dürfen laut Atomgesetz keine bestrahlten Brennelemente mehr zur Wiederaufarbeitung ins Ausland verbracht werden. Da die Atomkraftwerke trotz der ungelösten Entsorgungsfrage weiterlaufen, kommen jährlich 400 Tonnen hochradioaktiven Atom Mülls zum bereits existierenden Atom Müllberg hinzu!

Entsprechend mussten neue Zwischenlagermöglichkeiten geschaffen werden. Insgesamt gibt es in Deutschland 16 Zwischenlager. Davon sind 12 in den vergangenen Jahren an AKW-Standorten neu eingerichtet worden. Auch in Gundremmingen!

Im Jahr 2030 wird die Bundesrepublik mit etwa 24.000 Kubikmetern hochradioaktivem Atom Müll irgendwie umgehen müssen. Das entspricht etwa 17.000 Tonnen Schwermetall aus abgebrannten Brennelementen und Wiederaufarbeitungsabfällen.

Die Laufzeitverlängerung - sie ist wahrscheinlich der größte Erfolg einer Industrielobby jemals in Deutschland - wird uns alle massiv betreffen! Fakt ist, die Dinosaurier-Technologie darf weitermachen. Aber die deutschen AKWs sind doch die sichersten der Welt! Und hat die Regierung den Betreibern nicht zusätzlich teure Auflagen

vorgegeben?

Und das sind die Fakten: Keines der 17 deutschen Kernkraftwerke bietet baulichen Schutz vor Terroranschlägen aus der Luft mit Passagierflugzeugen. Keines der 17 deutschen Kernkraftwerke bietet im Falle einer Kernschmelze Schutz vor Verstrahlung der Umwelt. Und alle 17 deutschen Kernkraftwerke wären heute - nach dem aktuellen Stand von Wissenschaft und Technik - nicht mehr genehmigungsfähig. Wollte man sie auch nur annähernd auf den aktuellen Stand bringen, wären Investitionen in Höhe von 20 Milliarden Euro notwendig. Das hat das Bundesumweltministerium selbst errechnet. Wie notwendig diese Investitionen in die Sicherheit wären, belegen Zahlen des Bundesamtes für Strahlenschutz. Die Strahlenschützer haben Störfälle in den deutschen Atomanlagen untersucht. Die Kurve zeigt, der Anteil der Störfälle, der auf Komponenten und Bauteile zurückzuführen ist - also auf Ermüdung und Verschleiß - nimmt in den letzten Jahren rasant zu. Alles kein Problem, so wollen es der Umwelt- und Wirtschaftsminister Glauben machen. Und das ohne Abstriche bei der Sicherheit. Dafür habe man bereits vorgesorgt.

Die Laufzeit der Atomkraftwerke wird zum Nutzen der Konzerne verlängert, die zum Dank pünktlich für 2011 die Strompreise spürbar erhöhen.

Dagegen gibt's nur eins:

Stromlieferverträge kündigen, auf Strom aus erneuerbaren Energiequellen umsteigen und gegen den atomaren Irrsinn der Regierung Flagge zeigen: bei Demonstrationen und bei Wahlen!

Wolfgang Döring
Vorsitzender der KG Neu-Ulm

Karsten Schultz-Ninow
Vorsitzender der KG Günzburg



VERANSTALTUNGSKALENDER 2011

So. 13. Februar

14.00 Uhr

Treffpunkt

Forstpavillon

Kloster Roggenburg

„Überlebensstrategien im Winterwald“

- Familienumweltnachmittag -

-

Der Winter ist für alle Tiere des Waldes die härteste Zeit im Jahreslauf.

Dies erfordert Anpassungen und Überlebensstrategien, die die jeweils besondere Art des Tieres prägen.

Referent: Dipl. biol. Wolfgang Decrusch

Do. 17. Februar

20.00 Uhr

Gasthof „Schlössle“

Offenhausen

„Schimmel in der Wohnung- was tun?“

- Fachvortrag -

Ob Neu- oder Altbau, plötzlich ist er da, obwohl ständig gut gelüftet wird. Mieter und Vermieter liegen sich oft in den 3 Haaren, wenn es um die Beseitigung des Schimmelpilzes geht. Bauherren liefern sich Auseinandersetzungen mit Bauhandwerkern und Bauträgern, die sich in teuren Gutachterschlachten erschöpfen. Der Vortrag beschäftigt sich mit Ursachen und Entstehung von Schimmel in der Wohnung, sowie den davon ausgehenden Gesundheitsgefahren. Beseitigungsmöglichkeiten werden aufgezeigt und können mit dem Referenten diskutiert werden.

Referent: Dipl. biol. Wolfgang Döring



Sa. 26. Februar
14.00 Uhr

Treffpunkt
Wanderparkplatz
Steinhäule Pfuhl

„Der Biber bringt Leben“ – Familien-Exkursion

Der Biber ist der natürliche" Landschaftspfleger" schlechthin und renaturiert zum Nulltarif die Auenlandschaften, wenn man ihm den Raum am Gewässer lässt.

Gerade für Kinder ein Parade-Symbol für Natur überhaupt, hat der Biber seit nunmehr fast 20 Jahren unsere heimischen Täler wieder besiedelt. Wir wollen uns mit Lebensweise und Lebensraum des Bibers befassen und ein wenig seiner „Arbeit" auf die Spur kommen.

Referentin: Petra Wolf

Verbindliche Anmeldung unter 07309 / 6952 oder
BundNatNU@aol.com erforderlich

So. 13. März
14.00 Uhr

Treffpunkt
Forstpavillon
Kloster Roggenburg

„Kleiner Bruder Biber-Heimkehrer in Schwabens Auen"

- Umweltnachmittag-Exkursion -

Der Biber ist der natürliche" Landschaftspfleger" schlechthin und renaturiert zum Nulltarif die Auenlandschaften, wenn man ihm den Raum am Gewässer lässt.

Gerade für Kinder ein Parade-Symbol für Natur überhaupt, hat der Biber seit nunmehr über 15 Jahren unsere heimischen Täler wieder besiedelt. Wir wollen uns mit Lebensweise und Lebensraum des Bibers befassen und ein wenig seiner „Arbeit" auf die Spur kommen.

Referent: Dipl. biol. Bernd Kurus-Nägele



Baumschule Stölzle
Illertissen
Unterrotherstr. 9
Tel. 07303/2274

Wir bieten eine Riesenauswahl an:
Pflanzen, Bäumen, Obstbäumen, Sträuchern, Nadelgehölzen, Rosen,
Hecken, Bodendeckern, winterharten Stauden, Schlingpflanzen u.v.m.



Mo.14. März

20.00 Uhr

Cafe „Habis“
Weißenhorn

und

Di. 15.März

20.00 Uhr

Gasthof „Adlerwirth“,
Ichenhausen

Öle – Wissenswertes über Speiseöle in unserer Ernährung“

Der Referent, Walter Bitzer, Gründer und Inhaber der Ölmühle „oleofactum“ in Offenburg zählt zu den Experten in Sachen Speiseöle. Seit über 30 Jahren sammelt er Wissenswertes rund um den Prozess des Ölmachens.

Er weiß um deren Inhaltsstoffe und Wirkungen auf den Körper, Geist und Seele, konkret auf Zellen, Nerven und Hormone. „Oleofactum“ nimmt die Tradition früherer Ölmühlen wieder auf, Öl in kleinen Mengen, aber dafür immer frisch anzubieten. Schonend gepresst enthalten die Bio-Speise-Öle alle wertvollen Fettsäuren, Vitamine, Enzyme und Mineralien.

Referent: Walter Bitzer, www.oleofactum.de

So. 27.März

20.00 Uhr

Treffpunkt Ortsausgang
Ebersbach / Kreuzungs-
Abzweig zum Stubenweihe

„Auf den Spuren der Frösche“ Familien-Nachtexkursion zum „Stubenweiher“

Amphibien sind wohl eine der faszinierendsten Tiergruppen durch ihre grandiose Anpassung an verschiedene Lebensräume. Der Straßenverkehr bedeutet jedoch, neben anderen, gravierenden Ursachen für unzählige Amphibien jährlich das jähe Ende. Verfolgen Sie vor Ort das Wandern der Tiere und praktizierte Schutzmöglichkeiten.

Bitte Taschenlampen mitbringen!

Referent: Dipl. biol. Bernd Kurus-Nägele



Bildung schafft Zukunft



Unser Programmangebot:

- Familien-Wochenenden, Familien-Oasen
- Einkehrtage und Trauerangebote
- Familien-Umwelt-Nachmittage
- Öko-Projekttag für Schulklassen und Gruppen
- Multiplikatoren-, Lehrer- und Erzieherfortbildungen
- Kunstworkshops · Kunstausstellungen
- Kulturprogramm Roggenburger Sommer



Kloster Roggenburg

Zentrum für Familie
Umwelt und Kultur

www.kloster-roggenburg.de



Wir bieten Ihnen:

- 120 Betten, in 55 Gästezimmern
- Gemütliche Unterkunft in Einzel-, Doppel- oder Familienzimmern (alle Zimmer mit Dusche/WC)
- Seminar- und Gruppenräume für 10 - 150 Personen
- Fachräume für Umwelt- und Kinderpädagogik
- Gruppenateliers für Kunstworkshops
- Moderne Tagungstechnik
- Meditationsraum · Internet-Café · Freizeitraum

Klosterstraße 3 · 89297 Roggenburg

Telefon (07300) 9611-0 · Fax (07300) 9611-11

zentrum@kloster-roggenburg.de



Wünsch' Dir was!

Unser **VR-WunschKredit** schafft finanzielle Freiräume für Ihre kleinen und großen Wünsche.

- **maßgeschneiderte Lösungen** für jeden Finanzierungswunsch
- schnelle und unkomplizierte **Sofortzusage** innerhalb eines Tages (Bonität vorausgesetzt)
- überschaubare Laufzeiten, **günstige Raten**

www.vr-bank-nuw.de

VR-Bank
Neu-Ulm/Weißenhorn eG



Mi. 30. März

19.30 Uhr

Trachtenvereinsheim
Senden

Jahreshauptversammlung der BN Kreisgruppe Neu-Ulm

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Kreisvorsitzenden
2. Kassenbericht des Schatzmeisters
3. Neuwahlen
4. Ausblick 2011
5. Anträge und Verschiedenes

Mi. 30. März

ca. 20.30 Uhr

Trachtenvereinsheim
Senden



Im Anschluss um ca. 20.30 Uhr findet folgender Vortrag statt:

„Fledermäuse – geniale Anpassung an die Nacht“

Fledermäuse gehören zu den faszinierendsten Tieren der Gegenwart. Ihre unglaublichen Sinnes-Fähigkeiten versetzen die Tiere in die Lage in der Dunkelheit als Insektenjäger ein nahezu perfektes Jagdszenario umzusetzen.

Tauchen Sie ein in die unbekannte Welt der für uns lautlosen Jäger.

Referentin: Isa Wendland

Do. 31. März

20.00 Uhr

Burtenbach,
Burggrafenhalle

Gentechnik in der Landwirtschaft und in Lebensmitteln – Wohin geht der Weg für Produzenten und Verbraucher?

Große Agrokonzerne drängen mit Macht auf den europäischen Markt.

Kann sich die Landwirtschaft positionieren und ihre Verantwortung für die Schöpfung wahrnehmen?

Wo liegen die Argumente pro und contra Einsatz gentechnisch veränderter Organismen in der Landwirtschaft?

Welche Rolle spielt der Verbraucher?

Referent: Hubert Krimbacher (Landwirt, Ettenbeuren)



Sa. 2.April

20.00 Uhr

Treffpunkt Forstpavillon
Kloster Roggenburg

„ Kröte, Frosch und Co“

- Familien-Nachtextkursion

Amphibien sind als Land – und Wasserbewohner exzellent an die jeweiligen Lebensräume angepasst. Sie erfüllen wertvolle Aufgaben im Bereich der Ökosysteme. Leider ist der Straßenverkehr eine der gravierendsten Ursachen für den drastischen Rückgang der interessanten Tiere. Verfolgen Sie vor Ort das Wandern der Tiere und praktizierte Schutzmöglichkeiten.

Bitte Taschenlampen mitbringen!

Referent: Dipl. biol. Bernd Kurus-Nägele

Sa. 9.April

9.00 Uhr Anlieferung

11.00 Uhr Ausgabe

Volksschule Pfaffenhofen

„Gebrauchträder – und Kinderwarenörse“

Viele Familien können gebrauchte Fahrräder und Kinderwaren zum erschwinglichen „ aus zweiter Hand-Preis “gut gebrauchen. Nutzen auch Sie die Möglichkeiten dieser Börse.

Veranstalter : BN OG- Pfaffenhofen

Yoga am Grünen Berg
- in Finningen -

Raum für Yoga

**Kinesiologie
Konzentration und Lernen
Autogenes Training
Entspannung
Meditation
Zeit und Ruhe**

Gruppen- und Einzelunterricht
für Erwachsene, Jugendliche, Kinder

**Andrea Stadler
Yogaschule - Am Grünen Berg 2
89233 Neu-Ulm
Tel. 0731-79181
www.yoga-stadler.de**



Do. 28.April

19.00 Uhr

Gasthof „Adlerwirth“
Ichenhausen

Jahreshauptversammlung der BN Kreisgruppe Günzburg

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Kreisvorsitzenden
2. Kassenbericht des Schatzmeisters
3. Neuwahlen
4. Ausblick 2011
5. Anträge und Verschiedenes

Do. 28.April

19.00 Uhr

Gasthof „Adlerwirth“
Ichenhausen

Im Anschluss findet um 20.30 Uhr folgender Vortrag statt:

„Aktuelles zur Entwicklung in der Gentechnik“

Große Agrokonzerne drängen mit Macht auf den europäischen Markt. Kann sich die Landwirtschaft positionieren und ihre Verantwortung für die Schöpfung wahrnehmen?
Wo liegen die Argumente pro und contra Einsatz gentechnisch veränderter Organismen in der Landwirtschaft?
Welche Rolle spielt der Verbraucher?

Referent: Hubert Krimbacher, Landwirt, Ettenbeuren

Fr. 13. Mai

15.00 Uhr

Treffpunkt:
Illerbrücke Illertissen

Wasserkraftwerke an der Iller – Erneuerbare Energie contra Naturschutz?

- Fahrradexkursion-

Die Wasserkraftnutzung an der Iller ist bereits durchgängig vorhanden und lassen dem Restfluss nur eine vorbestimmte Menge Wasser im Mutterbett.
Trotzdem drängen Investoren mit Macht zur weiteren Wasserkraftnutzung, die stark zu Lasten der Ökologie im und am Fluss gehen würde.

Die Exkursion führt zu versch. Wasserkraftwerkstypen und auch zu den geplanten Neu-Standorten und vermittelt den bereits vorhandenen massiven Eingriff in das Flusssystem der Iller.

Referent: Dipl. biol. Bernd Kurus-Nägele

Verbindliche Anmeldung unter 07309 / 6952 oder
BundNatNU@aol.com erforderlich



Koi Sau will Genfraß!



Bund
Naturschutz
in Bayern e.V.



Fr. 20. Mai

20.00 Uhr

Treffpunkt
Schertlinhaus
Schertlinpark Burtenbach

„Fledermäuse- Faszination pur“

- Fledermausexkursion

Fledermäuse gehören zu den faszinierendsten Tieren der Gegenwart. Ihre unglaublichen Sinnes-Fähigkeiten versetzen die Tiere in die Lage in der Dunkelheit als Insektenjäger ein nahezu perfektes Jagdszenario umzusetzen. Tauchen Sie ein in die unbekannte Welt der für uns lautlosen Jäger.

Referentin: Barbara Dippe

Sa. 21. Mai

8.00 -19.00 Uhr

Treffpunkt Bahnhof Neu-Ulm

„Hochwasserschutz im Oberlauf der Iller“

- das Seifener Becken-

- Exkursion -

Die Illerauen sind das heimische Naturparadies schlechthin und vom Gesamtflusssystem beeinflusst. Der Oberlauf unseres talraumgebenden Flusses bestimmt nach wie vor das Abflussregime des Gebirgsflusses Iller. In den vergangenen 10 Jahren wurden eine Reihe von Maßnahmen durchgeführt, um den Hochwasserschutz im Oberlauf zu verbessern und gleichzeitig ökologisch wertvolle Bereiche neu zu gestalten.

Die Exkursion stellt die interessantesten Bereiche dieser Retentionsflächen vor.

Referent: Dipl. biol. Bernd Kurus-Nägele

Verbindliche Anmeldung unter 07309 / 6952 oder
BundNatNU@aol.com erforderlich

NATURKOST *Stolz*

Seit 10 Jahren
Ihr kompetentes Naturkost-
fachgeschäft in Illertissen

Bahnhofstraße 5
Tel. 0 73 03/90 44 55
www.naturkost-stolz.de

Öffnungszeiten:
Mo-Mi 8,30-13 Uhr und 15-18 Uhr
Do-Fr 8,30-18 Uhr · Sa 8,30-14 Uhr

[ECHT BIO.]



Sa. 28. Mai

14.00 Uhr

Treffpunkt:
Bertele Mühle
Wasserburger Weg 123

„Bertele Mühle aktuell“

- Hof- und Betriebsführung

Die Bertele Mühle hat ein umfangreiches Programm und Sortiment der biologischen Produktschiene entwickelt.

Ein interessanter Hofrundgang verschafft Einblicke in die Arbeitsweise eines erfolgreichen Bioland-Betriebes.

So. 29. Mai

14.00 Uhr

Treffpunkt
Forstpavillon
Kloster Roggenburg

„Wasserdetektive unterwegs!“

- Familienumweltnachmittag -

Gewässer jeder Art sind Orte reicher Lebensvielfalt und zeigen dem Betrachter die unerschöpflichen Möglichkeiten der Anpassung von Lebewesen an ihren Lebensraum. Lassen Sie sich vom Natureindruck einfangen.

Referentin: Petra Wolf



 **Buchhandlung
Zanker**

Illertissen hauptstraße 22
Telefon 07303/3660

Fernseh TRÜBENBACH

Fernsehen • Video • HiFi • Meisterbetrieb
Günzburger Straße 13 · 89264 Weißenhorn
Telefon (0 73 09) 35 69 · Telefax (0 73 09) 63 49



So. 29.Mai
7.00- 19.00 Uhr

Alpenfrühling im Tannheimer Tal"

- Ganztagesexkursion -

Gerade im Frühsommer entfaltet der Alpenraum durch die zeitlich „später erwachende Natur“ ihren besonderen Reiz.

Lassen Sie sich bei einer botanischen Führung, die auch für unerfahrene Bergwanderer und Kinder geeignet ist, die Schönheit des Bergfrühlings in vielen Facetten vermitteln.

Referent: Dipl. biol. Wolfgang Döring

Verbindliche Anmeldung unter 07309 / 6952 oder
BundNatNU@aol.com erforderlich

Fr. 10. Juni

21.00 Uhr

„Fledermäuse in der Stadt „

- Nachtexkursion -

Treffpunkt
Fußgängersteg über die kleine
Donau in Neu-Ulm

Die nützlichen Nachtjäger jagen auch in Naturstrukturen im städtischen Bereich. Parkähnliche Anlagen mit Großbäumen und Fließgewässer sind für bestimmte Arten auch innerstädtisch interessante Jagdbereiche.
Die Exkursion findet als „Naturspaziergang“ an der Donau statt und vermittelt viel Wissenswertes über die lautlosen Nachtjäger.

Referentin: Dipl. biol. Isa Wendland



Otto Saezle GmbH

- Heizungsbau
- Solar-technik
- Kundendienst
- Öko-Heizsysteme
- Sanitär
- Regenwassernutzung

Tel. (07307) 2 54 66, Fax 2 54 32
Krautgartenweg 13, 89250 Senden-Hüttelstetten
www.saezle-haustechnik.de

einfach bärig!



Sa. 18. Juni

15.00 -18.00 Uhr Treffpunkt
Forstpavillon Parkplatz
Kloster Roggenburg

„Heilkräuter aus der Natur“

- Kräuterführung -

Das Wissen um die Heilkraft unserer Pflanzen hatte immer schon einen besonderen Stellenwert.

Die Anfänge der modernen Medizin liegen in der Kräuterkunde. In heutiger Zeit beginnt die Wertschätzung des Wissens um die Kraft der Kräuter wieder zu steigen. Die genaue Kenntnis der Kräuter, ihre Abgrenzung zu ähnlichen, unwirksamen oder giftigen Arten, sowie Wirkstoffe und Heilwirkung sind Themen der Führung.

Eine Exkursion durch das Roggenburger Weihergebiet zeigt die Pflanzen an ihrem natürlichen Standort.

Referent: Dr. Helmut Moßner

Verbindliche Anmeldung unter 07309 / 6952 oder
BundNatNU@aol.com erforderlich

So. 3.Juli

7.00 – 19.00 Uhr

„Lechtal pur – Erlebnis einer ursprünglichen Flusslandschaft“

- Ganztagesexkursion -

Der Lech in seinem österreichischen Oberlauf zeigt in vielen Bereichen noch seine Ursprünglichkeit durch weite Umlagerungsflächen mit variablen Kiesbänken. Die Exkursion befasst sich mit der Flussmorphologie und den botanischen Besonderheiten in der angrenzenden Lechaue.

Referentin : Dipl. biol. Isa Wendland

Verbindliche Anmeldung unter 07309 / 6952 oder
BundNatNU@aol.com erforderlich

Sa.9. Juli

14.00 Uhr

Treffpunkt
Illerbrücke Vöhringen

„Illersanierung – Chancen für Ökologie und Hochwasserschutz“

- Fahrradexkursion -

Der Bund Naturschutz begleitet seit über einem Jahrzehnt die laufende Illersanierung, die das Ziel hat Ökologie und technischen Hochwasserschutz unter einen Hut zu bringen.

Die Exkursion führt uns zu bereits „sanierten Bereichen“, aber auch zu den Illerabschnitten, wo die Sanierung künftig ansteht. Lassen Sie sich die Grundzüge eines ökologisch ausgerichteten Hochwasserschutzes aus Sicht des Bund Naturschutz nahe bringen.

Referent: Dipl. biol. Bernd Kurus-Nägele



Sa. 16. Juli

10.00 -22.00 Uhr

Bildungszentrum Roggenburg

„Naturkosmetik – selbst ist die Frau“

- Tagesseminar -

Wir wollen wie vor Jahrhunderten Pflanzeninhaltsstoffe für Naturkosmetik nutzen. Unter fachkundiger Anleitung werden zunächst die benötigten Pflanzen gesammelt und dann entsprechend weiterverarbeitet.
Verschiedene Referenten.

Teilnahmegebühr: 30,-- €

Verbindliche Anmeldung unter 07309 / 6952 oder
BundNatNU@aol.com erforderlich

So.14. August

20.30 Uhr

Treffpunkt Forstpavillon

Parkplatz Kloster Roggenburg

„Fledermäuse – lautlose Jäger der Nacht“

- Nachtexkursion -

Familien sind unbestritten eine der Tiergruppen, die mit am Besten an ihren Lebensraum und ihre Lebensweise angepasst sind. Verfolgen Sie die nächtliche Jagd der gefährdeten Säugetiere unter fachkundiger Führung.

Referent: Dipl. biol. Bernd Kurus-Nägele

Ferienprogramm alternativ

Als Naturforscher unterwegs für Kinder mit oder ohne Eltern und Interessierte. Wir werden die Ferienzeit für interessante Ausflüge in unsere heimische Biotopwelt nutzen.

An verschiedenen Lebensräumen werden wir jeweils das Besondere erleben. Einerseits werden der Umgang mit Naturmaterialien im Mittelpunkt stehen, andererseits werden wir uns auch mit Unterstützung von Laborausstattung die Vielfalt und Schönheit von Lebensformen in beeindruckender Art zu Gemüte führen.

Die Kurse können auch einzeln belegt werden.



**Mo. 29.August
bis Do. 1.September**

Treffpunkt: Forstpavillon
Parkplatz Kloster Roggenburg
am 24.August um 10.00 Uhr
Ende des Lagers: 27. August
um 17.00 Uhr

„Abenteuerlager im Wald“

Natur erleben, spielen und entdecken ist angesagt.

Wir werden uns ein Walddorf aus Ästen und Zweigen errichten, dort über 4 Tage und Nächte leben. Entdeckungstouren in die Umgebung starten und Einblicke in die Vielfalt der Natur gewinnen.

Referent: U.N. biol. Wolfgang Decrusch

Teilnahmegebühr für 4 Tage ohne Übernachtung 60,-- €

mit Übernachtung: 120,-- €

Verbindliche Anmeldung unter 07309 / 6952 oder
BundNatNU@aol.com erforderlich



Fr. 2.September

10.00 -14.00
Uhr Treffpunkt:
Forstpavillon Parkplatz
Kloster Roggenburg

„Die Wassermolche- ein Blick in die faszinierende Welt der Kleingewässer“



Referent: Dipl. biol. Bernd Kurus-Nägele

Teilnahmegebühr: 6,-- €

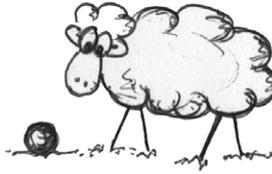
Verbindliche Anmeldung unter 07309 / 6952 oder
BundNatNU@aol.com erforderlich



Mo.5. Sept.
10.00 -14.00 Uhr

Treffpunkt: Forstpavillon
Parkplatz Kloster Roggenburg

„Die Filzkugel- Filzen mit Kindern“



Referentin: Susi Frei

Teilnahmegebühr: 6,-- €

Verbindliche Anmeldung unter 07309 / 6952 oder
BundNatNU@aol.com erforderlich

Fr. 9.Sept.
10.00 -14.00 Uhr

Treffpunkt : Parkplatz
Fußballplatz RSV
Wullenstetten

„Perlenzauber und Feuerschein –Naturerfahrung und Gestalten mit Lehm“

Ein Waldspaziergang birgt viele Wunder.

Diesen wollen wir uns widmen und im Anschluss am offenen
Feuer Lehmkugeln brennen.

Naturspiele runden die Aktion ab.



Referentin: Petra Wolf

Teilnahmegebühr: 6,-- €

Verbindliche Anmeldung unter 07309 / 6952 oder
BundNatNU@aol.com erforderlich



Sa. 10.Sept.
14.00 Uhr

„Apfel, Birne & Co“
- Familienexkursion -

Treffpunkt: Streuobstwiese
Roggenburger Straße
Weißenhorn

Streuobstwiesen gehören zu den artenreichsten Lebensräumen unserer Breiten.
Wir werden uns ausgiebig mit Pflanzen und Tieren dieses Lebensraumes befassen und auch spielerisch die Besonderheit dieser Naturbereiche kennen lernen.

Referent: Dr. Helmut Moßner

Sa. 10. Sept.
14.00 Uhr

„Wasserdetektive unterwegs“
- Naturexkursion -

Treffpunkt: Kaiserlinden Pfuhl
am Kapellenber

Gewässer jeder Art sind Orte reicher Lebensvielfalt und zeigen dem Betrachter die unerschöpflichen Möglichkeiten der Anpassung von Lebewesen an ihren Lebensraum.

Lassen Sie sich vom Natureindruck einfangen.

Referentin: Petra Wolf

Ihr freundlicher Partner für ...

- Computer • Drucker • Monitore • Zubehör
- Service und Beratung Verbrauchsmaterial
- Kopien S/W und Farbe • Binden • Laminieren
- Großformatdrucke • Werbebeschriftungen
- Textildruck u. v. m.

Die günstige Paket-Alternative
für Deutschland und viele
Länder Europas

Wir informieren sie gerne!



PAKET
SHOP



Ihr freundlicher Partner
für individuelle Lösungen
im Herzen Sendens!

DATA
print

Inh. Friedrich Strobel

89250 Senden · Hauptstraße 31 · Tel. 07307-951115
e-mail: dataprint-senden@t-online.de · Fax 07307-951116



Sa. 17. Sept.
10.00 – 17.00 Uhr

Prälatenhof Roggenburg

12. Öko-Markt -Tag der Region ums Kloster Roggenburg

Die Vermarktung regionaler Produkte ist der Schlüssel zum nachhaltigen, zukunftsfähigen Leben auf dieser Erde.

Der Erhalt der schwäbischen Kulturlandschaft in unserer Region und die Sicherung umweltverträglicher Arbeitsplätze sind die erfreulichen "Nebeneffekte" dieser regionalen Vermarktung.

Aus allen Bereichen des täglichen Lebens

– Lebensmittel, Kleidung, Baustoffe, Freizeit u. a. –

finden Sie in malerischer Umgebung auf den Plätzen ums Kloster Roggenburg Stände, an denen Sie hautnah regionale Vermarktung erleben können.

Kulinarische Genüsse und kulturelles Programm kommen natürlich auch zum Tragen.

Aktionsbeitrag : 2,-- €



AKTIONSBEITRAG ÖKO-MARKT

WOFÜR ?



- Erhalt und Pflege alter Bäume

z.B. Baumpatenschaft des Bund Naturschutz für die zwei umfangstärksten Bäume im Landkreis Neu-Ulm (Pappeln in der Oberhauserstrasse in Weißenhorn)

- Pflege von schützenswerten Biotopen

z.B. Bund Naturschutz Streuobstwiese Roggenburgerstraße Weißenhorn



- Umweltbildung und Naturerlebnis

z.B. Familienumweltnachmittage

**ALSO : 2 Euro für das Allgemeinwohl
in den Landkreisen Neu-Ulm und Günzburg !**



So. 25. September
9.00 -12.00 Uhr

Treffpunkt: Wannenkapelle
Meßhofen



„Die Welt der Pilze – Alles Wissenswerte vor Ort „

Pilze sind so vielfältig wie ihre Farben und Formen. Einige eignen sich zur schmackhaften Bereicherung der Küche, andere sind außerordentlich giftig einzustufen. Pilze sind aus unserem Leben nicht wegzudenken. Ohne Pilze würde der Wald nur halb so gut wachsen; ohne Pilze hätten wir manche Krankheit nicht im Griff. Schwerpunkte liegen im Erkennen und Unterscheiden von giftigen und essbaren Pilzen.

Referent: *Dipl. biol. Wolfgang Decrusch*
www.faszination-botanik.de



Verbindliche Anmeldung unter 07309 / 6952 oder
BundNatNU@aol.com erforderlich

So. 9. Oktober
14.00 Uhr

Treffpunkt: Forstpavillon
Parkplatz Kloster Roggenburg

„Pilze – Zauberhüte über Nacht“ - Familienumweltnachmittag -

Im Herbst verspricht der Wald das „Wunder über Nacht“. Wie von Zauberhand stehen die Pilzhütchen in der Waldlandschaft.

Erfahren Sie mehr über Ökologie, Ursprünge und heimische, essbare Arten dieser „Pflanzengruppe“.

Referent: *Dipl. biol. Wolfgang Döring*

Photovoltaik

Sonnenenergie

gewinnbringend ausschöpfen.

Sie wollen baldmöglichst sämtliche Vorteile und staatl. Subventionen nutzen?
Dadurch erhalten Sie nahezu 21 Jahre Einspeisevergütung.
Wir liefern und montieren Ihre Anlage sofort.

LAESKO
Falkenstraße 26 · 89269 Vöhringen
Tel. 0 73 06 / 60 11 · Fax 3 29 93
E-Mail: Info@laesko-elektro.de

Elektro-Installation
Kundendienst
Blitzschutzbau
Photovoltaik
Vertrauenskreis Elektro
VKE





Fit mit Vidals

Wir empfehlen Ihnen besonders:

Vidals Vollkorn

aus dem Steinbackofen, ohne Backmittel-zusatz, mit Bioreal-Hefe auf Getreidebasis, garantiert gentechnikfrei.

Vidals Rindfleisch

aus eigener Tierhaltung (5-6 mal im Jahr; Bestellung erforderlich)

Außerdem bieten wir Ihnen:

Kartoffeln, Vollkornmehl, Getreide, Honig, Gemüse der Saison.

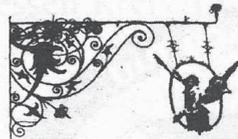
Verkaufszeiten:

Dienstag + Freitag 9.00 - 18.00 Uhr
Samstag 7.30 - 12.00 Uhr
und selbstverständlich nach Vereinbarung.

Klaus Vidal

Erbishofener Str. 35, 89284 Pfaffenhofen
Tel. 07302/758

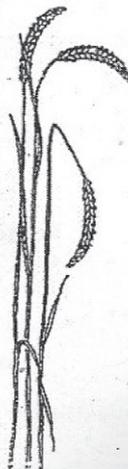
Diem
GmbH



METZGEREI GASTHOF

Kirchenstraße 3-5
86381 Krumbach

0 82 82 - 88 82-0 Gasthof
0 82 82 - 88 82-39 Metzgerei
www.gasthof-diem.de



Dinkelspezialitäten
und
Naturkost von
Bioland u. Demeter

Kurt Wiedenmayer
Wannengasse 7
89269 Vöhringen
Tel. 07306/5975



Sa. 8. Oktober

14.00 Uhr

Treffpunkt: Illerbrücke Senden

**„Baumriesen der Illerauen –
Wundersames auf Schritt und Tritt“**

- Fahrradexkursion –
-

Die Illerauen als Naturparadies bergen Zeugen vieler Jahrzehnte und Jahrhunderte – alte Bäume.

Die Exkursion führt uns zu verschiedenen der „Baumriesen“. Wissenswertes über Ökologie und Geschichte der Bäume wird vermittelt.

Referent: Bernd Kurus-Nägele

Verbindliche Anmeldung unter 07309 / 6952 oder BundNatNU@aol.com erforderlich



Mo.17. Oktober

20.00 Uhr

Gasthof „Schlössle“
Offenhausen

und

Di. 18. Oktober

20.00 Uhr

Gasthof „münz“
Günzburg

**Öle – Wissenswertes über Speiseöle
in unserer Ernährung“**

Der Referent, Walter Bitzer, Gründer und Inhaber der Ölmühle „oleofactum“ in Offenburg zählt zu den Experten in Sachen Speiseöle. Seit über 30 Jahren sammelt er Wissenswertes rund um den Prozess des Ölmachens.

Er weiß um deren Inhaltsstoffe und Wirkungen auf den Körper, Geist und Seele, konkret auf Zellen, Nerven und Hormone. „Oleofactum“ nimmt die Tradition früherer Ölmühlen wieder auf, Öl in kleinen Mengen, aber dafür immer frisch anzubieten. Schonend gepresst enthalten die Bio-Speise-Öle alle wertvollen Fettsäuren, Vitamine, Enzyme und Mineralien.

Referent: Walter Bitzer, www.oleofactum.de



Mi. 16. November
20.00 Uhr

„Cafe Original“
Wettenhausen

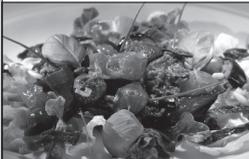
„Schimmel in der Wohnung- was tun?“ – Fachvortrag –

Ob Neu- oder Altbau, plötzlich ist er da, obwohl ständig gut gelüftet wird. Mieter und Vermieter liegen sich oft in den Haaren, wenn es um die Beseitigung des Schimmelpilzes geht.

Bauherren liefern sich Auseinandersetzungen mit Bauhandwerkern und Bauträgern, die sich in teuren Gutachterschlachten erschöpfen.

Der Vortrag beschäftigt sich mit Ursachen und Entstehung von Schimmel in der Wohnung, sowie den davon ausgehenden Gesundheitsgefahren. Beseitigungsmöglichkeiten werden aufgezeigt und können mit dem Referenten diskutiert werden.

Referent: Dipl. biol. Wolfgang Döring



Biolandhof Schmid

Christa Thoma-Schmid · Andreas Schmid

Weißenhörner Straße 36 89297 Roggenburg / Biberach

Telefon 07300 / 386 · Fax 07300 / 5925 · www.biolandhof-schmid.de

Feiern und Genießen auf dem Biolandhof Schmid:

- Gemütlicher Gastraum (30 bis 80 Personen) auf unserem Hof z.B. für Familienfeiern, Geburtstage, Hochzeiten
- Auf unseren Buffettabenden erleben Sie kulinarische Gaumenfreuden von herzhaft-ländlich bis raffiniert-exotisch, frisch zubereitet aus der eigenen Biohof-Küche
- Direktverkauf: Fleisch vom hofeigenen Weiderind



Sa. 19. November
14.00 Uhr
Treffpunkt:
ev. Gemeindehaus Pfuh

Solarbasteln für Kinder (ab 6 Jahre)

Willst Du wissen wie die Solarzellen, die Du überall auf den Dächern siehst funktionieren und selbst einmal mit einer Solarzelle experimentieren.

Die Sonne schickt uns ihre Strahlen kostenlos auf die Erde. Mit kleinen Solarzellen können wir aus den Strahlen Strom herstellen.

Dieser kann einen Mini-Motor antreiben, den wir in eine kleine Windmühle einbauen.

Außerdem schauen wir uns an, wie wir mit einer Solarzelle selber kleine Akkus aufladen können.

Referentin: Petra Wolf

Teilnahmegebühr: 15,-- € (einschließlich Materialkosten)

Verbindliche Anmeldung unter 07309 / 6952 oder
BundNatNU@aol.com erforderlich





Wo Natur natürlich bleibt!

Hans Reißler
Bäckerei
Konditorei

Qualität aus Tradition und Liebe zur Natur!

5 x in Weißenhorn
1 x in Günzburg
2 x in Pfaffenhofen



Bäckerei Reißler, Stammhaus

Memminger Str. 24 · 89264 Weißenhorn · Tel. (07309) 29 51

Weißenhorn

Telefon 07309 / 3251

www.geschenke-Geiger.de



Am Unteren Tor

Fax 07309 / 42120

Schreibwaren

Landkarten

Wanderbücher

Bücher

Hummel-Figuren

Holzschnitzereien

Tabakwaren

Schöne Pfeifen

Edle Zigarren

Zippo-Feuerzeuge

Zeitschriften

Messer u. Kompass

Geiger



Erneuerbare Energien – der Schlüssel zur Zukunft

Unser heutiges Energiesystem in Deutschland bewirkt durch einen zu hohen Energieverbrauch, Energieverschwendung und sorglosen Umgang mit Energiequellen lokal und global hohe Schäden für Natur und Mensch, verbunden mit wirtschaftlichen und sozialen Belastungen der gesamten Gesellschaft.

Umweltverträgliche Alternativen sind ein absolutes Muss, um den Anforderungen der Zukunft gerecht zu werden und nachfolgenden Generationen ein lebenswertes Umfeld zu hinterlassen. Unsere Industriegesellschaft kann sofort völlig auf Atomkraft und in absehbarer Zeit auf fossile Energieträger verzichten und die Energieversorgung mit nachhaltiger Energieerzeugung sicherstellen.

Zahlreiche Studien belegen, dass sowohl vom physikalischen Angebot der direkten Sonnenenergie, als auch in der Windenergie, Biomasse, Wasserkraft sowie Geothermie Energiemengen zur Verfügung stehen, mit denen der heutige Energieverbrauch mehrfach gedeckt werden könnte.

Aber auch erneuerbare Energie muss so effizient und sparsam wie möglich genutzt werden. Absolute Verringerung des Energieverbrauchs durch Effizienzsteigerung und Gebrauchsanpassung ist erforderlich, um die Energieversorgung zu 100% auf erneuerbare Energien umstellen zu können.

Der Bund Naturschutz fordert:

1. Deckung des Energiebedarfs zu mindestens 40 % aus erneuerbaren Energien bis 2020 und zu 100% bis zum Jahr 2050.
2. Verringerung des Energieverbrauchs ausgehend von 1990 bis 2030 um 50% durch Altbausanierung, sparsame Elektrogeräte und Fahrzeuge sowie effizientere Stromnutzung.
3. Senken der Treibhausgasemissionen: Insbesondere die CO₂-Emissionen sind ausgehend von 1990 bis 2020 um 40% und bis 2050 um 80% zu verringern.
4. Novellierung der Gesetze zur naturverträglichen Förderung erneuerbarer Energien und der Energieeffizienz: Einführung des „Top-Runner-Prinzips“, welches das sparsamste Gerät zum Marktstandard erhebt. Beibehaltung des Einspeisevorrangs für erneuerbare Energien.
5. Sofortiger Ausstieg aus der Atomenergie und ein Auslaufen der Stromerzeugung durch Kohlekraftwerke. Förderung dezentraler Kraft-Wärme-Kopplung.

Diese „Fundamente“ einer neuen Energiepolitik sind jedoch bei der Umsetzung entsprechender Anlagen immer in den weitest möglichen Einklang mit den umgebenden Naturbelangen zu bringen.

Am Beispiel der Photovoltaik soll ein zukunftsfähiges Handeln erörtert werden.

Der Bund Naturschutz propagiert seit Jahren den Einsatz der Photovoltaik auf geeigneten Dachflächen und hat auch in den Landkreisen Neu-Ulm und Günzburg einige Bürgersolaranlagen auf den Weg gebracht (z.B. in Günzburg, Pfaffenhofen, Weißenhorn, Vöhringen). Die Nutzung der Photovoltaik auf Dachflächen ist weiterhin zu forcieren, da in den Städten und Gemeinden die Nutzungsmöglichkeiten geeigneter Dach- und Fassadenflächen noch lange nicht ausgeschöpft sind.

Solarstromanlagen auf Freiflächen (Solarfelder)stellen Eingriffe in das Landschaftsbild dar. Sie bringen eine Flächenkonkurrenz zur landwirtschaftlichen Nutzung mit Lebensmittel- und Futter-



produktion und schaffen zumeist eingezäunte Bereiche in der freien Landschaft.

Der Bund Naturschutz kann Solarfelder unter bestimmten Voraussetzungen akzeptieren:

1. Für das Gemeindegebiet muss eine Bestandsaufnahme der für Photovoltaik potentiell geeigneten Dach- und Fassadenflächen erfolgt sein („Dachkataster“).
2. Genehmigungsvoraussetzung für ein Sondergebiet „Solarfeld“ sind eine entsprechende Flächennutzungsplananpassung und ein qualifizierter Bebauungsplan und Grünordnungsplan mit Umweltbericht, Prüfung von Alternativstandorten und Festlegung von Ausschlussflächen für Solarfelder im Gemeindegebiet. Eine Anbindung an bebauete Siedlungsgebiete ist anzustreben.
3. Das Sondergebiet (SO) ist dauerhaft nur für Nutzung „Photovoltaik“ zugelassen. Bei Wegfallen dieser Nutzung ist der Flächennutzungsplan in den Status vor der Änderung „Sondergebiet“ rückzuführen. Mit dem vertraglich zu vereinbarenden Rückbau nach Nutzungsende endet das Sondernutzungsrecht.
4. Vorrang für Solarfelder haben bereits versiegelte Flächen wie Industriebrachen, Lärmschutzwälle bzw. -wände, Autobahnböschungen, Mülldeponien u. ä. sowie kleinflächige Anlagen in unmittelbarem Zusammenhang mit bestehender Bebauung.
5. Ausschlussgebiete für Solarfelder sind alle für den Biotopverbund bedeutsamen und wichtigen Flächen (Naturschutzgebiete, FFH-Gebiete, Landschaftsschutzgebiete, flächenhafte Naturdenkmale, geschützte Biotope aller Art und Wiesenbrüteregebiete).
6. Bei der Ausgestaltung der Anlagen sind folgende Vorgaben zu berücksichtigen:
 - Fernwirkung bei Nutzung auf landwirtschaftlichen Flächen ist zu vermeiden
 - Extensive Bewirtschaftung der Fläche zur Förderung der Artenvielfalt ist festzuschreiben
 - Kein Einsatz von Dünge- und Pflanzenschutzmitteln
 - Regenwasserversickerung auf dem Gelände
 - Aufständigung auf Bodenschraubankern und Holzgerüsten statt Betonsockeln
 - Einzäunung ist soweit möglich zu vermeiden. Bei Einzäunungen, die erforderlich sind ist ein Bodenmindestabstand von 20cm (Durchlässigkeit für Kleinsäuger) und eine naturnahe Eingrünung des Zaunes festzuschreiben.
 - Eine dauerhafte Eingrünungsbepflanzung muss gesichert sein.
 - Ein vollständiger Rückbau der baulichen Anlagen muss jederzeit möglich sein.

Der Bund Naturschutz befürwortet vorrangig dezentrale Bürgersolar-Gemeinschaftsanlagen, die geringstmögliche Eingriffe in den Naturraum verursachen. Erste Wahl ist somit immer die Nutzung der Photovoltaik auf geeigneten Dachflächen.



Kontaktadressen Kreisgruppe Neu-Ulm

Kreisgruppe Neu-Ulm

(Geschäftsstelle)

Herzog-Georg Str. 11
89264 Weißenhorn
Tel. 07309-6952
Handy 0176-51299168

Bankverbindung

Hypo-Vereinsbank
Neu-Ulm
BLZ 630 200 86
Kto.Nr. 2 735 857

Kreisvorsitzender

Wolfgang Döring
Röslestr.11
89264 Weißenhorn
Tel. 07309-3165

Ortsgruppe

Neu-Ulm

Isa Wendland
Offenbachstr. 42
89231 Neu-Ulm
Tel. 0731-721968

Ortsgruppe

Senden

Bernd Kurus-Nägele
Mörikestr. 10
89250 Senden
Tel. 0176-51299168

Ortsgruppe

Illertissen

Ernst Renner
Friedenstr.10
89257 Illertissen
Tel. 07303-42431

Ortsgruppe

Weißenhorn

Günter Petters
Schulstr. 23a
89264 Weißenhorn
Tel. 07309-41435

Ortsgruppe

Pfaffenhofen

Georg Neuner
Fuchsweg 1
89284 Pfaffenhofen
Tel. 07302-4713

Kindergruppe

Pfaffenhofen

Hilde Feurich-Kähn
Am Kellerberg 1
89284 Pfaffenhofen
Tel. 07302-3236

Kindergruppe

Senden

Bernd Kurus-Nägele
Herzog Georgstr. 11
89264 Weißenhorn
Tel. 07309-6952

Kindergruppe

Nersingen

Karin Röckelein
An der Schafweide 17a
89278 Nersingen
Tel. 07308-922365

Kindergruppe

Illertissen

Rita Renner
Friedenstr. 10
89257 Illertissen
Tel. 07303-42431



Kontaktadressen Kreisgruppe Günzburg

Kreisgruppe Günzburg
(Geschäftsstelle)
Herzog-Georg Str. 11
89264 Weißenhorn
Tel. 07309-6952
Handy 0176-51299168

Bankverbindung
Sparkasse Günzburg
BLZ 720 518 40
Kto.Nr. 240 003 525

Kreisvorsitzender
Karsten Schultz-Ninow
Dillingerstr. 9
89312 Günzburg
Tel. 08221-399980

**Ortsgruppe
Günzburg**
Rita Jubit
Im Günztal 17
89312 Günzburg
Tel. 08221-2744091

**Ortsgruppe
Bibertal**
Eugen Sailer
Herrenweg 5
89346 Bibertal-Bühl
Tel. 08226-402

**Ortsgruppe
Burgau**
Lothar Müller
Oberknöringerstr.13
89331 Burgau
Tel. 08222-6747

**Ortsgruppe
Burtenbach**
Otto Zech
Weinbergstr.7
89349 Burtenbach
Tel. 08285-1240

**Ortsgruppe
Krumbach**
Ulrike Schrader
Grasiger Weg 13
86488 Nattenhausen
Tel. 08282-5963

**Ortsgruppe
Leipheim**
Karl Hofmann
Maximilianstr. 16
89340 Leipheim
Tel. 08221-72463

**Ortsgruppe Ichenhausen-
Unteres Günztal**
Alexander Ohgke
Bgm.-Weiß-Str. 17
89335 Hochwang
Tel. 08223-90894

**Kindergruppe
Günzburg**
Barbara Dippel
Christa Wallstr. 29
89312 Günzburg
Tel. 08221-34345

**Kindergruppe
Ziemetshausen**
Gabi Heinze
86473 Ziemetshausen
Tel. 08284-928 484



Ja, ich will mich für den Natur- und Umweltschutz einsetzen...

...und erkläre hiermit meinen Beitritt zum Bund Naturschutz in Bayern e. V.

Ich bin natürlich dabei!



Name Vorname

Straße, Haus-Nr.

PLZ/Wohnort

Telefon E-Mail

Beruf oder Schule, Verein, Firma Geburtsdatum

Datum Unterschrift (bei Minderjährigen die Erziehungsberechtigten)

Bei Familienmitgliedschaft bitte ausfüllen: (mit Jugendlichen bis einschl. 18 Jahren)

Name des Ehepartners Geburtsdatum

Name des 1. Kindes Geburtsdatum

Name des 2. Kindes Geburtsdatum

Name des 3. Kindes Geburtsdatum

Name des 4. Kindes Geburtsdatum

Hiermit ermächtige/n ich/wir Sie widerruflich, die zu entrichtenden Beitragszahlungen bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseres Girokontos mittels Lastschriftverfahren einzuziehen.

Konto-Nr. BLZ

Kreditinstitut

Datum Unterschrift

Jahresbeitrag

- Einzelmitgliedschaft € 40,00 Schulen, Vereine, Firmen € 70,00
 Familien € 52,00 (mit Jugendlichen bis einschl. 18 Jahren) Ich unterstütze den BN freiwillig zusätzlich mit einem Betrag von jährlich
 Personen mit geringem Einkommen € 20,00 (Selbsteinschätzung, auf Antrag) 15,- 50,- 30,- _____,- Euro
 Jugendliche, Studenten, Schüler, Lehrlinge, Behinderte, Wehr- und Zivildienstleistende € 20,00

Ihre persönlichen Daten werden ausschließlich für Vereinszwecke elektronisch erfasst und – gegebenenfalls durch Beauftragte des Bundes Naturschutz e.V. – auch zu vereinsbezogenen Informations- und Werbezwecken verarbeitet und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte findet nicht statt.

Bitte in Blockschrift ausfüllen! Die Mitgliedschaft können Sie jederzeit zum Jahresende kündigen.

N+U 3-0

Gemeinsam aktiv für Mensch und Natur

Entgelt zahlt Empfänger

Geworben? Ja, von:

Name Vorname

Straße, Haus-Nr.

PLZ/Wohnort

Telefon E-Mail

Mitgliedsnummer

Gewünschte Prämie für die Werbung

- Plüsch-Wildkatze Taschen-Fernglas Vogelstimmen-CD
 Keine Prämie, bitte Betrag für Naturschutz verwenden.

Antwort

Bund Naturschutz in Bayern e.V.
Zentrale Mitgliederverwaltung
Dr.-Johann-Maier-Straße 4
93049 Regensburg



Ihre Mitgliedschaft nützt Ihnen und der Natur

Als große Gemeinschaft engagierter Menschen macht sich der Bund Naturschutz stark für Ihre Natur. Finanziell und politisch unabhängig - dank der Unterstützung unserer Mitglieder - sichern wir die natürlichen Lebensgrundlagen für Sie, Ihre Kinder und Enkel. Es gibt viele gute Gründe, jetzt BN-Mitglied zu werden:

- Der BN sichert Ihre Heimat vor Ort mit all den schützenswerten Tieren und Pflanzen.
- Ihre Interessen vertreten wir auf allen Ebenen der Politik, in Bayern, Deutschland und Europa.
- Unsere Experten beraten Sie kostenlos und individuell zu Fragen Ihres umweltfreundlichen Lebensstils.
- Sie erhalten viermal im Jahr kostenlos unser Magazin "Natur+Umwelt", Bayerns größte Naturschutz-Zeitschrift.
- Unser spannendes Reise- und Bildungsprogramm bietet Ihnen als Mitglied spezielle, besonders günstige Angebote.
- Auf Ihre Kinder warten tolle Erlebnisse in unseren Sommerlagern, Wanderungen und Projekttagen.
- Wenn Sie möchten, können Sie in unserer erfolgreichen Gemeinschaft aktiv werden, in einer von über 800 BN-Gruppen in ganz Bayern.
- Und: Ihr Beitrag ist steuerlich absetzbar.



...natürlich dabei!

Werden auch Sie Mitglied im...

Bund
Naturschutz
in Bayern e.V.



Roggenburger Öko-Markt



am Samstag,
17. September 2011
10 - 17 Uhr
im Prälatenhof
Aktionsbeitrag 2 Euro



Bund
Naturschutz
in Bayern e.V.



Kloster
Roggenburg

Zentrum für Familie
Umwelt und Kultur